

Wettervorhersage für Deutschland vom 30.06.2016

[Offenbach](#) (agrar-PR) - *Am Samstag ist es meist wechselnd bis stark bewölkt und es kommt verbreitet zu Schauern und einzelnen teils kräftigen Gewittern, vor allem im Süden und Osten.*

In der zweiten Tageshälfte kann die Bewölkung von Westen her auflockern und die Sonne kommt zeitweise setzt sich häufiger durch.

Die Temperaturen steigen in der Südosthälfte auf 23 bis 28 Grad, in der Nordwesthälfte auf 18 bis 24 Grad. Es weht im Norden mäßiger bis frischer, sonst schwacher bis mäßiger Wind aus Südwest, später West.

In der Nacht zu Sonntag fällt im Südosten Regen, der anfangs gewittrig sein kann, auch direkt an der See kann es kurze Schauer geben. Sonst bleibt es meist niederschlagsfrei und die Bewölkung lockert auf. Die Temperaturen gehen auf 14 bis 8 Grad zurück.

Am Sonntag lässt der Regen im Südosten nach, während im Norden wieder Regen aufkommt. Dazwischen setzt sich häufiger die Sonne durch und es bleibt weitgehend trocken. Die Luft erwärmt sich auf 19 bis 25 Grad. Der Südwestwind frischt im Norden wieder auf mit starken Böen vor allem im Nordseeumfeld.

In der Nacht zum Montag regnet es im Nordwesten aus starker Bewölkung, sonst bleibt es trocken. Die Luft kühlt auf 13 bis 5 Grad ab.

Am Montag überwiegt im Norden starke Bewölkung, zeitweise regnet es. Weiter südlich lockern die Wolken auf, im Süden ist es auch sonnig und es bleibt trocken. Die Temperaturen steigen im Norden auf 19 bis 24 Grad, sonst auf 23 bis 28 Grad. Es weht schwacher bis mäßiger, im Norden teils frischer Südwest- bis Westwind.

In der Nacht zum Dienstag regnet es im Norden, sonst bleibt es leicht bewölkt und trocken. Die Luft kühlt auf 14 bis 8 Grad ab.

Am Dienstag zieht von Nordwesten starke Bewölkung mit Regen durch. Im Tagesverlauf bilden sich vor allem in der Südosthälfte teils kräftige Schauer und Gewitter. Die Luft erwärmt sich auf 18 bis 24 Grad in der Nordwesthälfte, sonst auf 24 bis 29 Grad. Der Wind dreht von Südwest auf Nordwesten und frischt zeitweise stark böig auf.

Nachts lassen die Gewitter langsam nach und es kühlt ab auf 14 bis 9 Grad.

Am Mittwoch scheint häufiger die Sonne und es bleibt meist trocken. Im Norden kann es einzelne Schauer geben und im Süden bilden sich im Tagesverlauf wieder lokal starke Schauer und Gewitter. Die Höchstwerte liegen zwischen 22 und 28 Grad mit den höheren Werten im Süden.

In der Nacht zum Donnerstag geht die Temperatur auf 16 bis 10 Grad zurück, die Gewitter im Süden lassen nach.

Trendprognose für Deutschland, von Donnerstag, 07.07.2016 bis Samstag, 09.07.2016

Leicht wechselhaft und kaum geänderte Temperaturen, mäßig warm bis warm. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter Agrarwetter oder Profiwetter.



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrar-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)